Es Osterhäsle

Was bin ich in Verlegenheit!
Wißt Ihr kein' Rat, Ihr liebe Leut?
Da hab i jetz fei was gemacht,
Tut när die Sach amal betracht!
  Mei Kleinste fragt da heut früh was,
  Sagt kindli: "Gel, der Osterhas,
  Wenn der nein Nest so neiplumpst als,
  Gibts aa bei dene"Eierschmalz"?
"Oh," sag i, "ganz hopst der nit drauf,
Der geht in die Hocke, so - , paß auf!"
Ich habs zum Spaß glei' vorgemacht.
Was hat dees Mädle da gelacht!
  Wie Kinner halt mit zwei, drei Jahrn
  Da lachn, mer hats oft erfahrn! -
  Sie macht die Hocke jetz drauflos
  Und jubelt "hicke, hocke!" bloß.
Und mir fällt dazu nebnbei
So e dummer Spaß dann aa no ei.
Rasch hol i heimli e Osterei
Und sag: "Theresele, ei, jei, jei,
  Geh du mal tief in die Hocke nei,
  Hebs Röckle so e bißle bei,
  Und "gatz" wie e Huh, recht laut muß's sei!
  Vielleicht - legst nacher selbr e Ei!
Und guckt: Sie hebt es Kleid hint schö',
Und hockt und gackert: "Gack, gack, gäh"
Und drückt und schreit. - Jetz muß dees geh:
I schieb mei Ei in Poposnäh.
  Sie steht nun auf und tut si' dreh.
  Die Kinnerfreud, die muß mer seh!
  Sie jauchzt - und glaubts ja, überlegt!
  "Guckt her, i hab e Ei gelegt!"
Der Mama springt se glückli zu.
"Ei, Resele, was hast denn du?"
"Oh, Eier kann i leg jetz fei,
Komm, Mama, i leg dr aa eins glei!"
  Und unser Akt gelingt auch da.
  Was staunt die Mama: "Na, na, naa!
  Es is ja mei Theresele ~~ist/Ostern~~
  Es reinste Osterhäsele!"
Abr nun sagts Häsle barsch zu mir:
"Geh weg, i wills allein probier!"
Oh je, was sag denn ich da drauf?
Hörts Häsles - Späßle jetz scho auf?
  "Liebs Kindle", wehr i, "s geht nit, nein!
  Gegn Sicht muß i da hint dran sein.
  Es darf kei Mensch dei Ärschle seh,
  Beim Osterhas ja aa nit, nää!
Mit beide Händ halt ich so zu,
Na wissn wirs bloß, ich und du."
Gut wars. - - - Doch scho am andern Tag,
War doch na mißlicher die Sach.
  Die halbe Kinderschul kommt an,
  Es Wunder - unds Essn zieht se an.
  Theresle legt, und ich hol bei,
  Die Rockschöß voll. - Großlegerei!
Vorstellung will mei Tochtr no mach
So reihum denn die nächste Tag.
Bei Onkl und Tant, für Tochtr und Sohn!
Dees Defizit bei de Hühner schon!
  Ich möcht doch eistell jetz die Sach,
  Abr bin nit schlüssi, wie i's mach.
  Soll i aufklär 's Mädle jetz scho grad?
  Es wär doch schad! - - - Wißt Ihr kein'n Rat? - - -

[redacted]